

Jahrestagung der Gesellschaft für Historische Waffen- und Kostümkunde e.V.

Ingolstadt, Bayerisches Armeemuseum, 18.-21. Oktober 2018

Donnerstag, 18.10.2018

08.30-09.00 Registrierung

09.00-09.15 Begrüßung durch den Schriftführer

09.15-09.30 Begrüßung: Dr. Ansgar Reiß, Direktor des Bayerischen Armeemuseums

09.30-10.00 Dr. Stefan Krause (Wien): Vorstellung der im Herbst erscheinenden Edition des neu entdeckten Inventars der kaiserlichen Rüstkammer von 1678

10.00-10.30 Kaffeepause

10.30-11.00 Dr. Thomas Kuster (Innsbruck): Eiserne Körper als Mittel der höfischen Repräsentation. Bemerkungen zur „Ambraser Heldenrüstkammer“

11.00-11.30 Dr. Wilfried Tittmann (Bochum): Neue Aspekte in der Entwicklung der Handfeuerwaffen am Beispiel von Nürnberger Artefakten in Nürnbergs großer Zeit

11.30-12.00 Dr. Alfred Geibig (Coburg): Die Workshops zum militärischen Feuerwerk in Coburg

12.00-14.00 Mittagspause

14.00-15.00 Dr. Ansgar Reiß (Ingolstadt): Führung durch das Schlossareal

15.00-16.00 Dr. Tobias Schönauer (Ingolstadt): Führung zur neuen Dauerausstellung

16.00-16.30 Kaffeepause

16.30-17.00 Fabian Brenker M.A. (Waiblingen): Zur Rolle der Schriftquellen für die Erforschung hochmittelalterlicher Waffen und Rüstungen an ausgewählten Beispielen

17.00-17.30 Christopher Retsch (Bamberg): Rüstungs- und Waffenbesitz im Bürger- und Bauertum

17.30-18.00 Mag. Martin Siennicki (Hall in Tirol): Die spätmittelalterliche Schilde aus dem Bestand des Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum

Freitag, 19.10.2018

09.00-09.30 Dr. Tobias Schönauer (Ingolstadt): Geschichte des Bayerischen Armeemuseums

09.30-10.00 Dr. Frank Wernitz (Ingolstadt): Orden der Frühen Neuzeit

10.00-10.30 Kaffeepause

10.30-11.00 Daniel Hohrath M.A. (Ingolstadt): Entwicklung der Uniformierung in der Frühen Neuzeit

11.00-11.30 Dr. Raphael Beuing (München): Der neue Jagdsaal im Bayerischen Nationalmuseum

11.30-12.00 Dr. Rudolf Novak (Wien): Der Beginn der historischen Waffenkunde im Spiegel der Fachliteratur

12.00-14.00 Mittagspause

14.00-15.00 Führung durch die Ausstellungen „Im Visier des Fotografen. Alte Waffen in neuem Licht“ und „Nord gegen Süd. Der Deutsche Krieg 1866“

15.00-15.30 Kaffeepause

15.30-17.00 Stadtführung in Ingolstadt (u. a. Liebfrauenmünster, Asamkirche mit Lepanto-Monstranz, Tillyhaus)

Samstag, 20.10.2018

09.00-09.30 Dr. Matthias Goll (Bretten), Daniel Hänschke (Karlsruhe), Peter Müller (Ettenheim), Christopher Retsch (Bamberg): Laminografie. Ein zerstörungsfreies bildgebendes Verfahren, angewendet zur Untersuchung spätmittelalterlicher Harnische

09.30-10.00 Dr. Sven Lüken (Berlin): Die Frau des Jagdfliegers und das Berliner Zeughaus. Rückgabe von Kriegsverlusten an das Deutsche Historische Museum

10.00-10.30 Kaffeepause

10.30-12.00 Vereinsversammlung der Gesellschaft für Historische Waffen- und Kostümkunde e.V. (nur für Mitglieder)

12.00-14.00 Mittagspause

Nachmittag: Exkursion zum Fort Prinz Karl mit Führung (Treffpunkt: Schlosslände – unmittelbar südlich des Armeemuseums, Bushaltespur nahe der Donau)
Besichtigung Reduit Tilly – Museum des Ersten Weltkriegs

Sonntag, 21.10.2018

Exkursion nach Schloss Baldern, Schlossparkstraße 12, 73441 Bopfingen-Baldern

9.00 Abfahrt (Treffpunkt: Schlosslände – unmittelbar südlich des Armeemuseums, Bushaltespur nahe der Donau)

10.30-12.00 Führung durch Schloss Baldern und die Waffensammlung der Fürsten von Oettingen-Wallerstein

12.00-12.45 Gelegenheit zu Imbiss/Mittagessen auf Schloss Baldern, anschließend Rückfahrt

15.00 Ankunft Ingolstadt

Stand: 28.06.2018

TAGUNGSORT

Bayerisches Armeemuseum
Neues Schloss
Paradeplatz 4
85049 Ingolstadt

ANMELDUNG

Bis 15.08.2018 per E-Mail an den Schriftführer der Gesellschaft für Historische Waffen- und Kostümkunde e.V., raphael.beuing@bnm.mwn.de

Tagungsgebühr: € 145,-. Ansonsten € 105,- für die Teilnahme 18.-20.10.2018 oder jeweils € 40,- für die Teilnahme an einzelnen Tagen oder die Exkursion nach Schloss Baldern.

Bitte überweisen Sie die Gebühr bis zum 15.08.2018 an:

Gesellschaft für Historische Waffen- und Kostümkunde

Frankfurter Sparkasse

IBAN: DE81 5005 0201 0200 5972 05

BIC: HELADEF1822

Verwendungszweck: Tagung Ingolstadt

ORGANISATION

Dr. Raphael Beuing, Bayerisches Nationalmuseum, Prinzregentenstraße 3, 80538 München, raphael.beuing@bnm.mwn.de